

Karriere – Köpfe – Konzerne



[Startseite](#) > [Aktuelles](#) > [Veranstaltungen](#) > [Karriere-Köpfe-Konzerne](#)

Karriere - Köpfe - Konzerne

Veranstaltungsreihe an der Leibniz Universität Hannover

Die Leibniz Universität Hannover bietet seit dem Wintersemester 2010/2011 eine n Vorlesungsreihe mit Entscheidungsträgern aus der regionalen Wirtschaft: „Karriere Konzerne“ richtet sich an Abiturientinnen und Abiturienten, Studierende, Promovierte Alumni sowie andere Interessierte. Die Veranstaltung soll während der Vorlesungs zweiten Donnerstag im Monat um 17 Uhr und während der vorlesungsfreien Zeit ur im Hauptgebäude der Universität stattfinden. Jeder Termin ist einem anderen Unte gewidmet.

Ort der Veranstaltung ist das Audimax im Hauptgebäude (Welfenschloss), Welfeng 30167 Hannover. Die Vorlesungen werden maximal 45 Minuten dauern, so dass in ausreichend Zeit für eine Diskussion zur Verfügung steht. Die Teilnahme ist kosten freuen uns auf Ihre [Anmeldung!](#)

Die geplanten Termine im Überblick

09.06.2011 ab 17.00 Uhr [Dr. h.c. Carsten Maschmeyer \(MaschmeyerRürup AG\)](#)

Stimmt das Gerücht eigentlich, dass [Maschmeyer](#) seinen Dokortitel an der Universität Hannover machen will?

Man muss sich mal auf der Zunge zergehen lassen, was die Uni Hannover über ihn [schreibt](#): „Als CEO berät er Entscheidungsträger von Finanzinstitutionen des nationalen und internationalen Banken- und Versicherungssektors, aber auch Regierungen und internationale Organisationen. Seit Dezember 2010 ist er außerdem Gesellschafter und Aufsichtsrat der HolsboerMaschmeyer Neurochemie GmbH, die u.a. eine maßgeschneiderte Behandlung von Depressionserkrankten zum Ziel hat. Carsten Maschmeyer ist Ehrensенator der Leibniz Universität und finanziert die Leibniz-Stiftungsprofessur in Hannover.“

Ach so. Er finanziert eine Professur. Dann kann ja nichts mehr schief gehen.

„Außerdem unterstützt er die Juniorprofessur ‚Neurobiologische Grundlagen des Lernens‘ an der Universität Hildesheim, die ihm 2009 die Ehrendoktorwürde verlieh.“ Ach. Er ist schon Doktor. Wir haben verstanden.